

Berlin, 22.01.2019

Ausschreibung

Das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) sucht für die **Geschäftsstelle des Rates für Sozial- und Wirtschaftsdaten (RatSWD)** – als Elternzeitvertretung – zum **nächstmöglichen Zeitpunkt (vorzugsweise 01.04.2019) und befristet bis zum 08.08.2020** eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (w/m/d).
(25 Stunden/Woche)

Der RatSWD ist ein unabhängiges Gremium bestehend aus empirisch arbeitenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Vertreterinnen und Vertretern wichtiger Datenproduzenten. Er wurde 2004 vom BMBF als Regierungsbeirat eingerichtet. Sein Ziel ist es, die Forschungsdateninfrastruktur für die empirische Forschung nachhaltig zu verbessern und somit zu ihrer internationalen Wettbewerbsfähigkeit beizutragen. Der RatSWD akkreditierte bislang 32 Forschungsdatenzentren (FDZ) und übernimmt deren Koordination. Diese Infrastruktur ermöglicht der Wissenschaft einen flexiblen und reichhaltigen Datenzugang. Mit der Wahrnehmung der Geschäfte des RatSWD ist das WZB beauftragt.

Ihre Aufgabengebiete werden sein:

- Strategische Aufbereitung aktueller Themen des RatSWD für unterschiedliche Zielgruppen unter Wahrung wissenschaftlicher Ansprüche
- Inhaltliche und organisatorische Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des RatSWD und der weiteren Gremien im engen Austausch mit den jeweiligen Vorsitzenden und dem Team der Geschäftsstelle
- Parallele wissenschaftliche und organisatorische Betreuung von mehreren Arbeitsgruppen und deren Publikationsarbeiten
- Konzeptionelle und organisatorische Leitung von Projekten, Workshops und Veranstaltungen
- Erarbeitung von Stellungnahmen und Positionspapieren im engen Austausch mit den jeweiligen Verantwortlichen im RatSWD und dem Team der Geschäftsstelle
- Beobachtung forschungspolitischer Entwicklungen und gesetzlicher Veränderungen im Themenbereich des RatSWD
- Organisation und Aufbereitung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung der durch den RatSWD akkreditierten FDZ sowie Auswertung und Aufbereitung von Abfragen bei Akteuren aus dem unmittelbaren Tätigkeitsbereich des RatSWD
- Öffentlichkeitsarbeit

Sie haben folgendes Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Sozial-, Verhaltens- oder Wirtschaftswissenschaften, Informationswissenschaften, Rechtswissenschaften, Sprachwissenschaften, Publizistik o. Ä.)

- Wissenschaftliche bzw. wissenschaftsnahe Berufserfahrung in interdisziplinären Teams, Erfahrungen in der Moderation von und der Zusammenarbeit zu wissenschaftlichen Gremien
- Einschlägige methodische Kenntnisse in der empirischen Sozial-, Verhaltens- oder Wirtschaftsforschung, einschlägige berufliche Erfahrungen
- Erfahrungen im Management wissenschaftlicher Projekte, in der Drittmittelakquise und der strategischen Positionierung von Projektinteressen
- Interesse und Verständnis für forschungspolitische Themen der verschiedenen Fachdisziplinen und des RatSWD
- Erfahrungen in der strategischen schriftlichen und mündlichen Aufbereitung/Präsentation von Arbeits- und Forschungsergebnissen für verschiedene Zielgruppen, Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit
- Kenntnisse der nationalen und internationalen Forschungslandschaft
- Bereitschaft zu vereinzelten nationalen und internationalen Dienstreisen
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, verhandlungssichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kritik- und Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, Freude am interdisziplinären Arbeiten
- Offener, verbindlicher und konstruktiver Arbeits- und Kommunikationsstil innerhalb und außerhalb des Teams (auch über Hierarchien hinweg) und mit Vertreterinnen und Vertretern externer Institutionen.

Wir bieten u.a.:

- ein kleines, motiviertes und interdisziplinäres Geschäftsstellenteam
- ein Arbeitsumfeld im Herzen Berlins
- Weiterbildungsmöglichkeiten über die Anbindung an das WZB
- eine Vergütung nach TVöD Bund E13

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Das WZB fordert Frauen und Personen mit Migrationshintergrund ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bitte bewerben Sie sich bis einschließlich **zum 21.02.2019** per **E-Mail** an **bewerbung@ratswd.de** und beschränken Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen auf **maximal eine PDF-Datei**. Für inhaltliche Rückfragen zur Ausschreibung können Sie sich gern an Dr. Nora Dörrenbächer wenden (ebenso unter bewerbung@ratswd.de).

Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich am 13.03.2019 in Berlin stattfinden.

Weitere Informationen: www.ratswd.de